Seewadel neu mit Snoezelen-Wagen

Feierliche Übergabe mit einem kleinen fachlichen Input

Der Frauenverein Hedingen liess den Erlös des Adventsverkaufs am «Hediger Sternäzauber» im letzten November dem Seewadel zukommen. Dank dieser Spende konnte ein langjähriger Wunsch des Seewadel realisiert werden: ein Snoezelen-Wagen.

Fachreferentin Katijana Harasic erklärte den Anwesenden zuerst, wie man «Snoezelen» ausspricht - nämlich Snuseln - und wie sich das Wort zusammensetzt: Snoezelen ist die Kombination der holländischen Wörter «snuffelen» (schnüffeln, schnuppern) und «doezelen» (dösen, schlummern) und steht für das Konzept von Sinneseindrücken, Gefühlen, Entspannung. Es entspricht einem ganzheitlichen Ansatz von Körper, Geist und Seele und erfüllt das Bedürfnis nach Annahme, Verständnis, menschlicher Wärme, Nähe und nach sinnlichen Erfahrungsmöglichkeiten in einer Atmosphäre des Vertrauens und Entspanntseins. Snoezelen bedeutet, dass die grundlegenden Sinne stimuliert werden, ohne jedoch intellektuelles Verstehen vorauszusetzen.

Snoezelen vermittelt, wie Menschen teils durch passives, teils durch aktives Erleben Dinge in ihrer Umwelt wieder neu wahrnehmen oder Erfahrungen



Bei der Übergabe von links: Fachreferentin Katijana Harasic, Ursula Decurtins und Lotti Spalinger vom Frauenverein Hedingen sowie Verena Feller, Geschäftsleiterin Seewadel – Zentrum für Gesundheit und Alter. (Bild zvg.)

sammeln können. Ursprünglich wurde Snoezelen vor zirka 40 Jahren als ein Angebot für Menschen mit einer schweren geistigen Behinderung entwickelt. Inzwischen liegen Erfahrungswerte vor, wie mit Snoezelen als multifunktionales Konzept gearbeitet werden kann.

Jeder Mensch wird in seiner Umwelt ständig mit einer Vielzahl von Reizen konfrontiert, die er über seine Wahrnehmungsinstrumente (Augen, Ohren, Nase, Mund und Haut) aufnimmt und im Gehirn verarbeitet. Katijana Harasic zeigte auf, wie beim Snoezelen die Wahrnehmung gezielt in die Tiefe, weniger in die Breite gefördert wird. Dazu gehört ruhige Musik, das Spiel mit Licht und Bildern, aber auch Stimulationen durch Vibrationen, Massagen und gezielte Berührungen. Bei Menschen mit Demenz wird mit dem Snoezelen angestrebt, dass sie sich besser ausdrücken können, schöne Erinnerungen wachgerufen werden oder dass bei unruhigen Menschen eine Atmosphäre der Entspannung geschaffen werden kann.

In einigen Heimen gibt es einen Snoezelen-Raum. Der mobile Wagen hat sich vielerorts bewährt, da damit das Snoezelen direkt bei den Bewohnenden im Zimmer durchgeführt werden kann. Die beiden anwesenden Vertreterinnen des Frauenvereins Hedingen erhielten von Katijana Harasic das Angebot, im Seewadel einmal von ihr eine Behandlung zu geniessen. Die Mitarbeiterinnen der Aktivierung vom Pflegeheim Seewadel werden nun alle eine gezielte und vertiefte Weiterbildung erhalten, damit der Wagen möglichst rasch eingesetzt werden kann. Seewadel

ANZEIGE

Francesca Brignoli Lutz



In den Schulzweckverband

Mit Erfahrung aus der Primarschulpflege, der Schulleitung und als Rektorin.

Weitere Informationen finden Sie hier:

francescabrignoli.wordpress.com



Danke für Ihre Stimme!